



<https://blz.li/3z6x>

EHRUNGEN UND BEFÖRDERUNGEN STEHEN IM MITTELPUNKT DER FEUERWEHR-VERSAMMLUNG

Veröffentlicht am 02.04.2022 um 11:54 von Redaktion LeineBlitz

Eine Aktivenversammlung zusammen mit den beiden Altersabteilungen führte die Ortsfeuerwehr Laatzen kürzlich durch. Ortsbrandmeister Sven Wenger blickte kurz auf die bisherigen 115 Einsätze (Stand 30. März) in 2022 zurück und wagte einen Blick auf die Neubeschaffungen bei den Fahrzeugen für die nächsten Jahre. Ein Einsatzleitwagen auf VW-Fahrgestell soll in diesem Jahr noch kommen. Die Ersatzbeschaffungen für das Tragkraftspritzenfahrzeug sowie den Rüstwagen stehen in der Planung. Nach etlichen Jahrzehnten Kommandoarbeit bei der Ortsfeuerwehr Laatzen beendete Bernd Lange seine Tätigkeit als Zugführer, zu seinem Nachfolger wählten die Mitglieder der Einsatzabteilung Lenmark Sachse. Aus den Händen des Ortsbrandmeisters erhielt Lange für seine geleistete ehrenamtliche Tätigkeit einen "Umschlag mit Inhalt". "So



Reinhard Mohr (von links), Peter Becker und Klaus Buchholz werden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.

kanntest Du dir mit Deiner Frau einen schönen Abend machen", verabschiedete Wenger den Grasdorfer. Gregor Wolff übernimmt das Amt des Gruppenführers und ist nun neu im Ortskommando. Aus den Reihen der Jugendfeuerwehr gab es Vorschläge zur neuen Führung der Jugendabteilung. Peter Burkhardt übernahm die Leitung als Ortsjugendfeuerwehrwart und Kim Schultze verstärkte ihn als Stellvertreterin. Für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr erhielt Albert Schütte eine Urkunde. In Anerkennung langjähriger Verdienste im Brandschutz überreichte der Ortsbrandmeister Florian Becker und Holger Kaßen Urkunde und Auszeichnung für 25-jährigen Dienst sowie Christian Peters für 40 Jahre aktiven Einsatzdienst. Alle Urkunden waren vom Innenminister Boris Pistorius unterschrieben. Durch den Landesfeuerwehrverband gab es eine Ehrung für die ehemals aktiven Mitglieder Reinhard Mohr (40 Jahre) sowie Peter Becker und Klaus Buchholz (50 Jahre). In einer kurzen Laudatio mit Eckdaten zum Wirken bei der Feuerwehr übergab Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald die Auszeichnungen. Neue Dienstgrade erhielten: Siamend Sarokahn (Oberfeuerwehrmann), Frank Semisch (1. Hauptfeuerwehrmann) und Yannic Schollmeyer, der zum Löschmeister befördert wurde. Ein halber Dutzend neue Einsatzkräfte konnten auch begrüßt werden. Ortsbrandmeister Wenger verpflichtete Benedikt Becker, Leonie Becker, Frank Ehmke, Stavro Naser, Tim Wassmund und Lars Findeisen und stellte ihnen die Rechte und Pflichten einer Feuerwehrkraft vor. Zum Schluss der Versammlung wies Wenger noch auf einige Termine in diesem Jahr hin: Am 3. September findet ein Dankeschönabend für die Feuerwehr statt, am 25. September die Leistungssperre und im September ist ebenfalls das Brunnenfest geplant, an dem sich die Feuerwehr immer beteiligt. Mit einem kleinen Imbiss endete die Veranstaltung gegen 21 Uhr.